

Demographischer Wandel als integraler Teil von Stadtentwicklung und -planung

Dr. Birgitta Plass

Fachdienst Stadt- und
Verkehrsplanung

Stadt Arnsberg



Stadtprofil Arnsberg



Die Stadt Arnsberg ist mit ca. 76.000 EW die größte und westlichst gelegene Stadt des HSK

- rd. 82.000 Einwohner

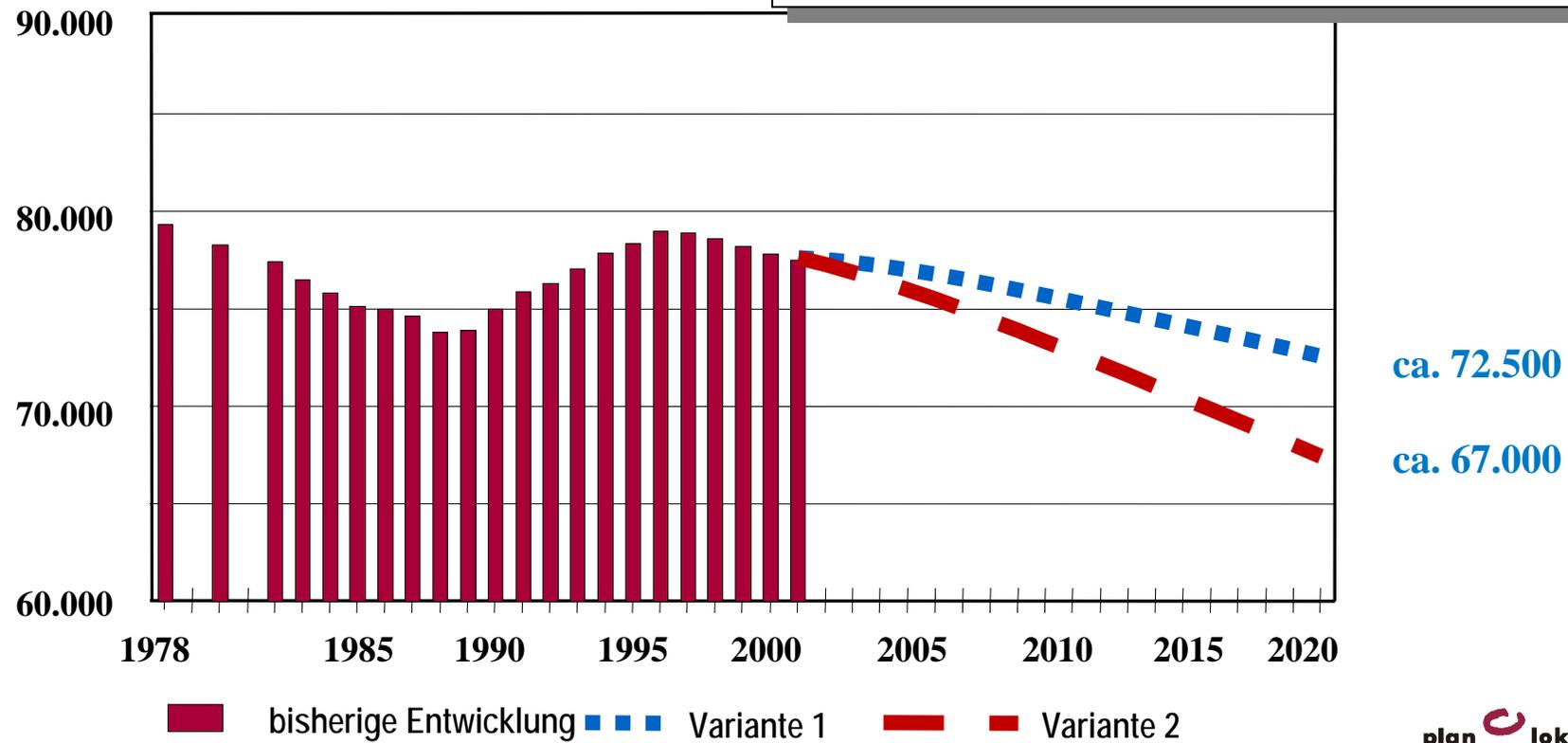
Über Autobahn und Bahn ist Arnsberg hervorragend angebunden.

- größte Stadt des Hochsauerlandkreises

- optimale Anbindung an das östliche Ruhrgebiet



Alles spricht derzeit für einen Bevölkerungsrückgang von knapp 78.000 auf kaum mehr noch als 67.000 Einwohner bis 2020 in Arnsberg! (LDS-Daten)



Arnsberg: Jeder Stadtteil ist anders!

lust auf arnsberg
zukunft gestalten

Stadtteil	1995	2004	Veränderung in %
Voßwinkel	2.393	2.544	+6,3
Bachum	832	959	+15,3
Neheim	23.511	23.448	-0,3
Hüsten	11.754	11.304	-3,8
Holzen	2.091	2.022	-3,3
Herdringen	4.053	4.118	+1,6
Müschede	2.941	2.870	-2,4
Bruchhausen	3.123	3.337	+6,9
Niedereimer	1.833	2.082	+13,6
Arnsberg	20.886	19.355	-7,3
Wennigloh	1.022	1.004	-1,8
Breitenbruch	190	219	+15,3
Uentrop	367	346	-5,7
Rumbeck	1.334	1.305	-2,2
Oeventrop	6.881	6.713	-2,4
nicht zugeordnet	186	58	
Gesamt	83.397	81.684	-2,1

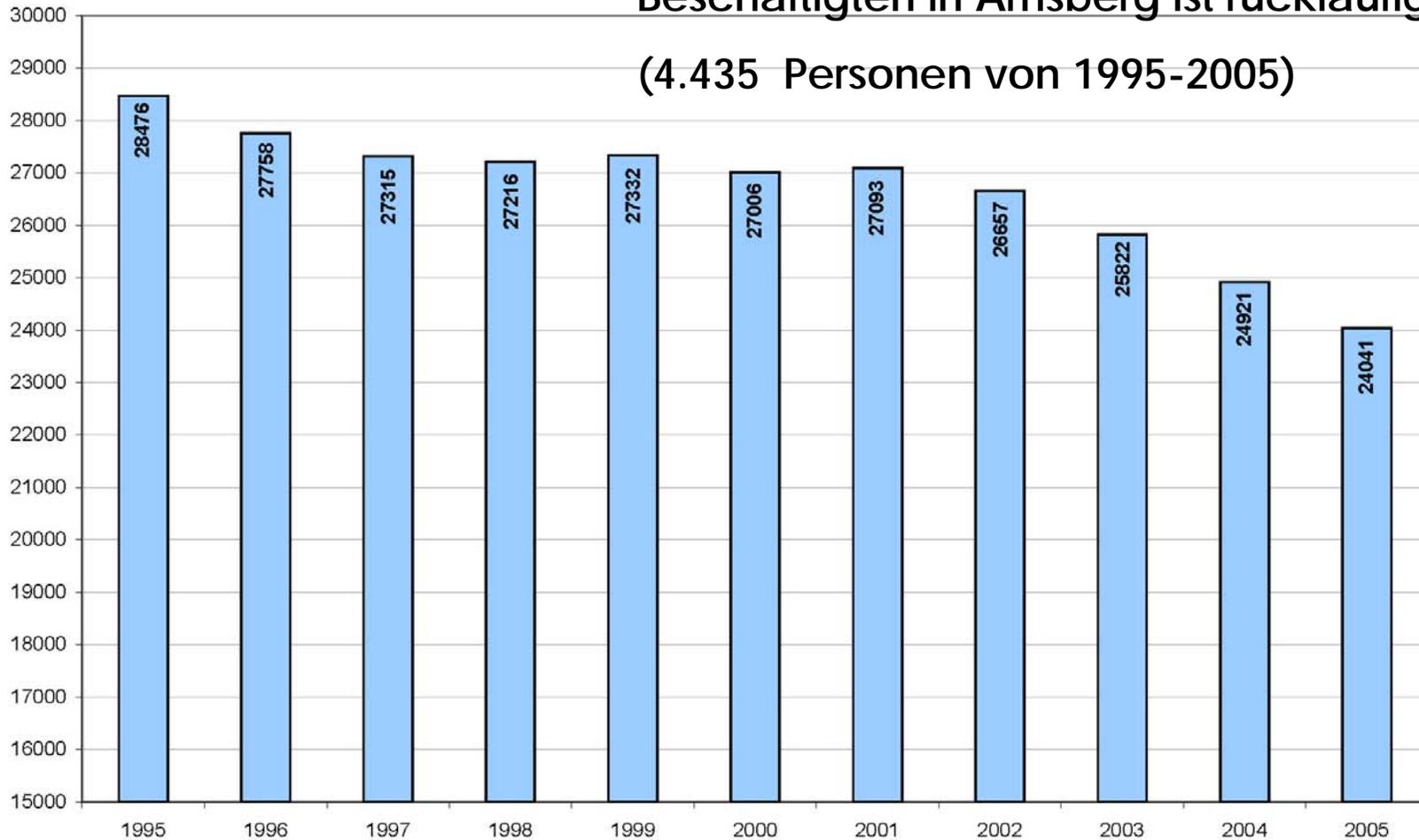
Tab. 1 Veränderung der wohnungswirtschaftlichen Zielgruppen

Zielgruppe	Anzahl Haushalte 2002	Anzahl Haushalte 2020	Veränderung	Veränderungsrate (in %)
Starterhaushalte 18-30 Jahre	2.434	2.669	235	+9,66
Singles 30-55 Jahre	6.615	6.595	-20	-0,29
Paare ohne Kinder 30-55 Jahre	2.424	1.810	-614	-25,34
Familien mit Kindern 30-55 Jahre	7.952	5.344	-2.608	-32,80
Junge Alte 55-65 Jahre	5.022	6.704	1.682	+33,50
Ältere Haushalte über 65 Jahre	10.432	11.611	1.179	+11,31
Gesamt	34.878	34.733	-145	-0,42

Quelle: Mikrozensus, eigene Berechnungen

Entwicklung der sozialversicherungspflichtig Beschäftigten in Arnsberg ist rückläufig

(4.435 Personen von 1995-2005)



Handlungsschwerpunkte für die Stadtentwicklung und -planung:



- Demographischen Wandel thematisieren - er betrifft alle!
- Entwicklungsschwerpunkte setzen
- Offene und soziale Stadt gestalten
- Kultur- und Freizeitstandort Arnsberg
- Zukunft Innenstadt – Wohnen für unterschiedliche Zielgruppen
- Wirtschaftsstandort Arnsberg stärken – attraktiv für Arbeitskräfte
- Arnsberg an die Ruhr – Qualitäten schaffen

- Diskussionen in Arbeitsgruppen (Zukunftswerkstatt im Rahmen des KOMPASS-Projektes der Bertelsmann-Stiftung und des Projektes STEP)
- Berichte und Diskussionen in den Ausschüssen und im Rat der Stadt
- Beiträge zur Stadtentwicklung
- Informationen auf der und Links über die Homepage der Stadt Arnsberg
- Dialog zur Stadtentwicklung (öffentliche Gesprächsrunden)
- Vorträge bei Institutionen, Verbänden, Interessensgruppen
- Fachvorträge auf Kongressen, Seminaren, Tagungen



Handlungsschwerpunkte für die Stadtentwicklung und -planung:



- Demographischen Wandel thematisieren - er betrifft alle!
- **Entwicklungsschwerpunkte setzen**
- Offene und soziale Stadt gestalten
- Kultur- und Freizeitstandort Arnsberg
- Zukunft Innenstadt – Wohnen für unterschiedliche Zielgruppen
- Wirtschaftsstandort Arnsberg stärken – attraktiv für Arbeitskräfte
- Arnsberg an die Ruhr – Qualitäten schaffen

Bericht zur Stadtentwicklung 2003 (STEP)

Gesamträumliches Entwicklungsmodell – Arbeitsteiligkeit der Siedlungsschwerpunkte



Handlungsschwerpunkte für die Stadtentwicklung und -planung:



- Demographischen Wandel thematisieren - er betrifft alle!
- Entwicklungsschwerpunkte setzen
- **Offene und soziale Stadt gestalten**
- Kultur- und Freizeitstandort Arnsberg
- Zukunft Innenstadt – Wohnen für unterschiedliche Zielgruppen
- Wirtschaftsstandort Arnsberg stärken – attraktiv für Arbeitskräfte
- Arnsberg an die Ruhr – Qualitäten schaffen

lust auf arnsberg
zukunft gestalten



Schule und Bildung

**Zusammenlegung des Franz-Stock-Gymnasiums
und des Graf-Gottfried-Gymnasiums zum
Schuljahr 2003/2004**



**Grundschulverbund und spätere Zusammenlegung der
Städt. Gemeinschaftsgrundschule "Ruhrschule" und der
Städt. Gemeinschaftsgrundschule Mühlenberg zum
Schuljahr 2008/2009**

Städt. Kath.

Bekenntnisgrundschule St. Michael

lust auf arnsberg
zukunft gestalten



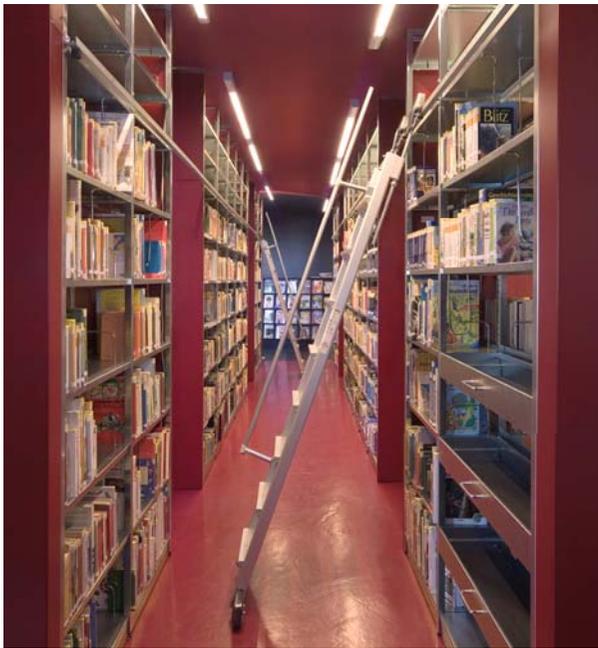
... Temporärer Erweiterungsbau im
Rahmen der Ganztagesbetreuung



Umbau einer Schulaula zur Bücherei

SchulStadtBücherei

lust auf arnsberg
zukunft gestalten



... Umnutzung vorhandener Infrastruktur



... Cafeteria im Übergangsbereich Schule - Bücherei

Stadtarchiv vor dem Umbau

lust auf zukunft
auf arnsberg gestalten



... Neunutzung eines historischen Gebäudes

... Stadtarchiv nach dem Umbau *lust auf zukunft* arnsberg gestalten



... als Stadtarchiv

„Lebenslanges Lernen“

lust auf arnsberg
zukunft gestalten



Akademie 6 bis 99

„Gemeinsames, Generationen
übergreifendes, lebenslanges
Lernen“

... **Bürgerschaftliches Engagement**

Handlungsschwerpunkte für die Stadtentwicklung und -planung:



- Demographischen Wandel thematisieren - er betrifft alle!
- Entwicklungsschwerpunkte setzen
- Offene und soziale Stadt gestalten
- **Kultur- und Freizeitstandort Arnsberg**
- Zukunft Innenstadt – Wohnen für unterschiedliche Zielgruppen
- Wirtschaftsstandort Arnsberg stärken – attraktiv für Arbeitskräfte
- Arnsberg an die Ruhr – Qualitäten schaffen

lust auf arnsberg
zukunft gestalten



Sport und Freiraum

Freizeitbad NASS

lust auf arnsberg
zukunft gestalten



Sporthalle Oeventrop

lust auf arnsberg
zukunft gestalten



Aus dem ehemaligen Lehrschwimmbecken wird mit viel Eigenleistung die neue dritte Sporthalle

Beim TuS Oeventrop packen alle mit an

Oeventrop. (jst) Dichte Staubwolken ziehen durch den Raum, Metallstreben knallen mit lautem Getöse auf dem Boden, Holzlatten werden auf einem großen Haufen geworfen: Es ist Samstagmorgen und in Oeventrop wird kräftig gearbeitet. Sportler vom TuS Oeventrop bauen das alte Lehrschwimmbecken zu einer neuen kleinen Sporthalle um.

Die nötigen finanziellen Mittel waren dem Sportverein in diesem Jahr bewilligt worden. Das begrenzte Raumangebot gehört dann endlich der Vergangenheit an. Die neue Sporthalle soll für sportliche Betätigung jeglicher Art, die dann renovierten Umkleekabinen auch vom angrenzenden Sportplatz genutzt werden.

Im September begannen die Bauarbeiten – komplett in Eigenleistung der engagierten



Auch die alte Deckenverkleidung musste runter – TuS-Mitglieder sorgen dafür, dass der Umbau des Schwimmbads zur Sporthalle zügiger als erwartet vorangeht.

Mitglieder des TuS. Statiker Christoph Schmidt sowie die Maurer Harald Rotenbusch und Josef Vielhaber bringen die nötige fachliche Kennt-

nisse mit. Dachdecker Schürmann und Bauunternehmen Pöttgen helfen zudem bei Spezialarbeiten, die nicht einfach in Eigenleistung bewerk-

stelligt werden können.

Das alte Schwimmbaden ist schon verfüllt worden. Vor zwei Wochen wurde bereits der Boden gegossen. Wo frü-

her geschwommen wurde, kann schon bald geturnt werden. Bis dahin gibt es noch einiges zu tun, „wobei wir der Zeit schon weit voraus sind. Wir liegen bestens im Plan“, resümiert Josef Vielhaber.

Dem Zeitplan schon weit voraus

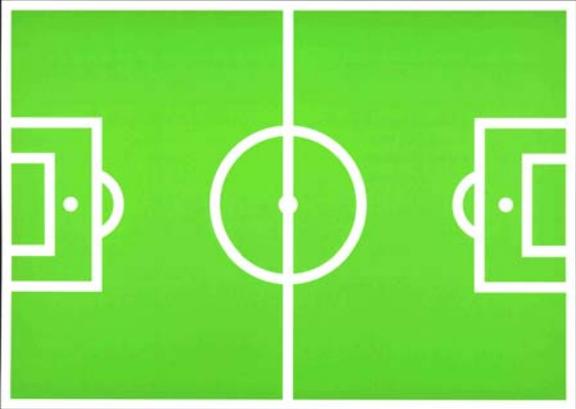
Mit Bauhelm und Zollstock überwacht er am Samstagmorgen, wie Fußballer des TuS die Holzvertäflung sowie die Metallstreben an der Decke abreißen. Aus alt mach neu: Es wird nicht mehr lange dauern, bis die Halle eröffnet werden kann. In großen Schritten geht es voran. Am Freitagabend wurde bereits Richtfest gefeiert.

Josef Vielhaber freut sich: „Es ist echt toll: Leichtathleten oder Fußballer – alle vom Verein packen mit an.“

Soccer-Point

lust auf arnsberg
zukunft gestalten

NEU
ERÖFFNUNG



3 HALLEN-PLÄTZE

SAMSTAG · 16. OKTOBER · 10.00 UHR
BERLINER PLATZ 4 · NEHEIM-HÜSTEN · IM EHEMALIGEN HALLENBAD
TORWANDSCHIESSEN · GEWINNSPIEL · BISTRO · KINDER-SPIELWELT
WWW.SOCCERPOINT-NEHEIM.DE
AB SOFORT: RESERVIERUNGEN UNTER 02932-893555

soccerpoint
neheim

sponsored by  Sparkasse Arnsberg-Sundern



Handlungsschwerpunkte für die Stadtentwicklung und -planung:



- Demographischen Wandel thematisieren - er betrifft alle!
- Entwicklungsschwerpunkte setzen
- Offene und soziale Stadt gestalten
- Kultur- und Freizeitstandort Arnsberg
- **Zukunft Innenstadt – Wohnen für unterschiedliche Zielgruppen**
- Wirtschaftsstandort Arnsberg stärken – attraktiv für Arbeitskräfte
- Arnsberg an die Ruhr – Qualitäten schaffen

lust auf arnsberg
zukunft gestalten



Innerstädtisches Wohnen

Wohnbebauung Ruhrauen

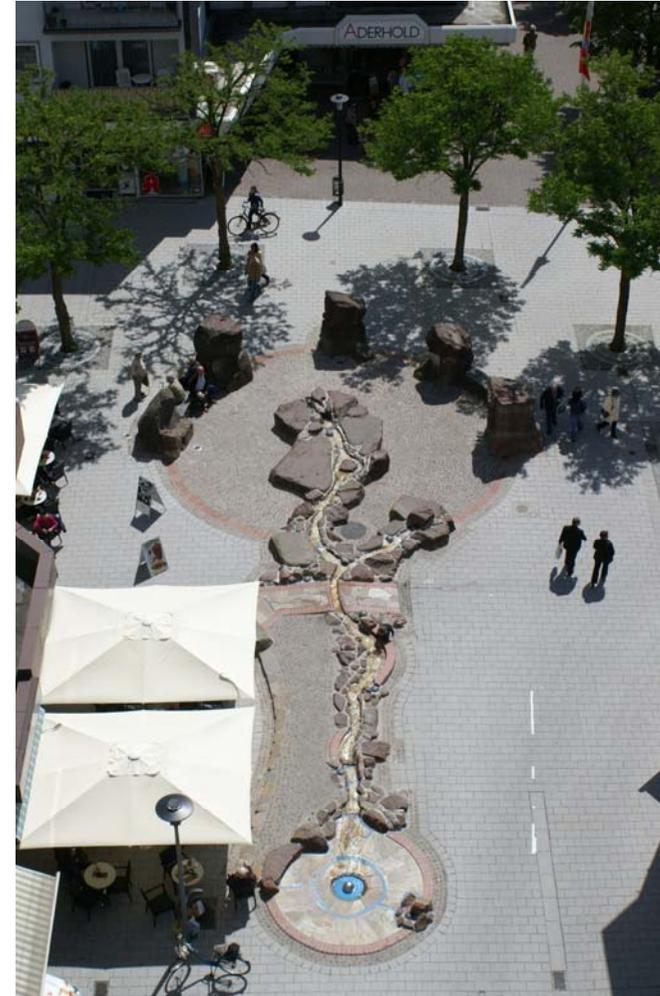
lust auf arnsberg
zukunft gestalten





... Wohnmodell Selbstbestimmtes Wohnen in Bruchhausen





... Gestaltung des öffentlichen Raumes



... mit Bürgerinnen und Bürgern



... von Bürgerinnen und Bürgern

Heinrich-Lübke-Straße heute

Straßenquerschnitt Nähe Markt 14,50 m
Straßenquerschnitt im südlichen Wohnbereich 13,20 m



... von Bürgerinnen und Bürgern

Handlungsschwerpunkte für die Stadtentwicklung und -planung:



- Demographischen Wandel thematisieren - er betrifft alle!
- Entwicklungsschwerpunkte setzen
- Offene und soziale Stadt gestalten
- Kultur- und Freizeitstandort Arnsberg
- Zukunft Innenstadt – Wohnen für unterschiedliche Zielgruppen
- **Wirtschaftsstandort Arnsberg stärken – attraktiv für Arbeitskräfte**
- Arnsberg an die Ruhr – Qualitäten schaffen



Zukunft der Arbeit

Mittelstandszentrum Kaiserhaus

lust auf arnsberg
zukunft gestalten



... Profilierung eines alten
Gewerbe-/und Industriestandortes

christoph meinschäfer
F O T O G R A F I E

DER BOGEN
WERKSTATT-GALERIE

silberstreifen
FILMPRODUKTION

 megaphon
T O N S T U D I O S

designforum-arnsberg.net

EVENT VISION
L O G I S T I K



... Profilierung eines alten
Gewerbe-/und Industriestandortes

Cluster "Wald und Holz"

lust auf arnsberg
zukunft gestalten



Unterstützt durch:



Infos zum Orkan KYRILL

Start Themenportale Daten und Fakten Alle Nachrichten Termine 


Suchen

Aus- und Weiterbildung
Bauen mit Holz
Natur- und Umweltschutz
Tourismus
Energetische Nutzung
Forstwirtschaft
Holzwirtschaft
Wissenswertes

Suchen
Über das Netzwerk
Netzwerk-Partner
Literatur

Sitemap
Kontakt
Impressum

Eine Initiative
der Stadt Arnsberg



Themenportale

Die Themenportale bündeln Daten, Fakten und Hintergrundinformationen zu zentralen Themen des "Netzwerkes Wald und Holz Arnsberg" und geben einen Überblick zu den Netzwerk-Partnern.

Aus- und Weiterbildung

Der Wald als "Bildungsraum" für Institutionen und Einrichtungen.

Natur- und Umweltschutz

Behutsamer Umgang mit dem Wald für eine nachhaltige Entwicklung Arnsbergs.

Energetische Nutzung

Informationen zu Feuerungstechniken, Energiekonzepten und zu vorbildhaften Anlagen.

Holzwirtschaft

Die Palette der in Arnsberg ansässigen Unternehmen ist vielfältig.

Bauen mit Holz

Der Werkstoff Holz - Positive Beispiele in der Stadt Arnsberg.

Tourismus

Mit 63% der Stadtfläche Arnsbergs ist der Wald wichtiges Potenzial.

Forstwirtschaft

Die Stadt Arnsberg ist das forstwirtschaftliche Zentrum in NRW.

Wissenswertes

Interessante Links und weiterführende Infos rund ums Thema.



Februar 2008 von Ursula Schieseck im Karolinen-

... Stärken erkennen und ausbauen



Städte- und Gemeindebund NRW 17. April 2008



... Qualifizierung

Handlungsschwerpunkte für die Stadtentwicklung und -planung:



- Demographischen Wandel thematisieren - er betrifft alle!
- Entwicklungsschwerpunkte setzen
- Offene und soziale Stadt gestalten
- Kultur- und Freizeitstandort Arnsberg
- Zukunft Innenstadt – Wohnen für unterschiedliche Zielgruppen
- Wirtschaftsstandort Arnsberg stärken – attraktiv für Arbeitskräfte
- **Arnsberg an die Ruhr – Qualitäten schaffen**

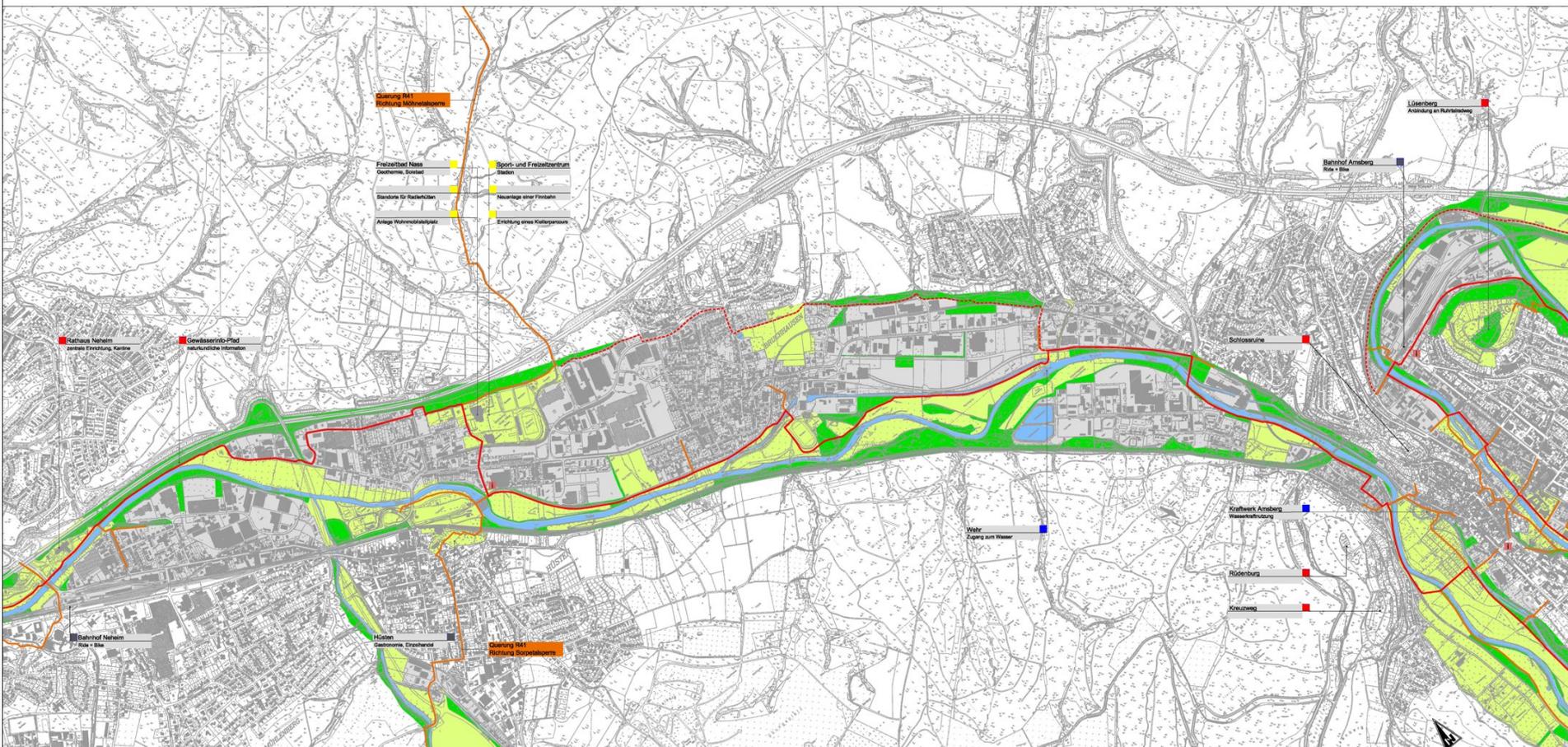
lust auf arnsberg
zukunft gestalten



STADT ARNSBERG

MASTERPLAN RUHR

RUHRTALRADWEG



lust auf arnsberg
zukunft gestalten

Demenz



Barrierefreiheit – Entwicklung von Standards

Dorfkonferenz – Sicherung der Infrastruktur

Gesundheit – Solepark Hüsten

www.arnsberg.de



Viele Dank für Ihre Aufmerksamkeit!